

Herrn Bezirksbürgermeister
Reiner Jörg Grube
im Stadtbezirksrat Linden-Limmer

über das Amt für zentrale Dienste
für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Inga Schmalz

Bethlehemplatz 7
30451 Hannover

☎ 0163 - 154 26 85

inga.maria@web.de

Hannover, 7. Januar 2014

Antrag

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover an den Bezirksrat Linden-Limmer:

Vervollständigung der Pollerung auf dem Bethlehemplatz

Der Bezirksrat möge beschließen:

An der Einmündung der Comeniusstraße in den Bethlehemplatz und gegenüberliegend auf der Seite der Bethlehemkirche wurden Poller aufgestellt, die ein Parken in diesen Bereichen unmöglich machen sollen. Um den Bereich auf der Seite der Bethlehemkirche als sicheren Überweg den Kindern vorhalten zu können, müssen dort jedoch weitere Poller installiert werden, damit keine PKW mehr dort parken können. Außerdem sollte an dieser und der gegenüberliegende Seite der Bordstein abgesenkt werden, um Eltern mit Kinderwagen, Kindern mit Tretrollern, älteren Menschen mit Rollatoren und auch Rollstuhlfahrern den Überweg ohne Bordstein-Hürde zu ermöglichen.

Begründung:

Mit dem Umzug der Albert-Schweitzer-Schule von der Fröbelstraße nach Limmer wurde auch der neue Schulweg für Kinder sicherer gestaltet. In diesem Zusammenhang wurden am Bethlehemplatz vorherige Parkplätze zugunsten einer verbesserten Querung mit Pollern abgesperrt.

An der Einmündung der Comeniusstraße in den Bethlehemplatz wurden Poller aufgestellt, die ein Parken im Halteverbotsbereich unmöglich machen sollen. Auf der gegenüberliegenden Seite in der Kurve auf der Seite der Bethlehemkirche wurden ebenfalls Poller in den Boden eingebracht und eine Markierung aufgebracht, um an diesen Stellen den Überweg zu sichern und das Parken zu verhindern.

Leider wird der Überweg auf der Seite der Bethlehemkirche, der den Kindern zur Überquerung dient, trotz der Abpollerung regelmäßig zugeparkt. Durch den großen Abstand von nur einem vorhandenen Poller zum Bordstein hin, wird ein Hineinfahren mit dem Kfz möglich. Dies wird regelmäßig von Pkw-Fahrern wahrgenommen, so dass hier keine sichere Überquerung mehr für die Schulkinder und die oben erwähnten Personen gegeben ist.

Inga Schmalz

Stv. Fraktionsvorsitzende

Für die Richtigkeit: Michael Kuhlendahl

Anlage:

Mehrere Fotos zur Verdeutlichung der Problematik